

Geprüfter Bilanzbuchhalter (VO 2020)

Beschreibung

Mit der Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Geprüfter Bilanzbuchhalter und Geprüfte Bilanzbuchhalterin soll die auf einen beruflichen Aufstieg abzielende Erweiterung der beruflichen Handlungsfähigkeit nachgewiesen werden.

Durch die Erweiterung der beruflichen Handlungsfähigkeit soll der Geprüfte Bilanzbuchhalter oder die Geprüfte Bilanzbuchhalterin in der Lage sein, eigenständig und verantwortlich die Aufgaben des kaufmännischen Rechnungswesens für Unternehmen und Institutionen unterschiedlicher Art, Größe und Rechtsform zu organisieren und durchzuführen und in diesem Zusammenhang Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu führen.

Inhalt

- Geschäftsvorfälle erfassen und nach Rechnungslegungsvorschriften zu Abschlüssen führen
- Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten
- Betriebliche Sachverhalte steuerlich darstellen
- Finanzmanagement des Unternehmens wahrnehmen, gestalten und überwachen
- Kosten- und Leistungsrechnung zielorientiert anwenden
- Ein internes Kontrollsystem sicherstellen
- Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sicherstellen

Zulassungsvoraussetzung

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer

1. **eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf mit einer Berufsausbildungsdauer von drei Jahren oder**
2. einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes als Fachwirt oder Fachwirtin oder als Fachkaufmann oder Fachkauffrau oder
3. einen Abschluss als Staatlich geprüfter Betriebswirt oder als Staatlich geprüfte Betriebswirtin oder
4. einen wirtschaftswissenschaftlichen Diplom- oder Bachelorabschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule oder einer Berufsakademie oder eines akkreditierten betriebswirtschaftlichen Ausbildungsganges einer Berufsakademie und eine darauf folgende mindestens einjährige Berufspraxis oder
5. eine mindestens fünfjährige Berufspraxis

Die Berufspraxis muss inhaltlich wesentliche Bezüge zu den in der beruflichen Fortbildung zum Geprüften Bilanzbuchhalter/zur Gepr. Bilanzbuchhalterin genannten Aufgaben haben und dabei überwiegend im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen erworben worden

sein.

Hinweis:

Mit der neuen Verordnung 2020 die am 23.12.2020 veröffentlicht worden ist, entfällt die unter Punkt 1 bisher erforderliche Berufspraxis von drei Jahren. Auch die unter Punkt 4 und 5 geforderte Berufspraxis hat sich um jeweils ein Jahr verringert.

Fragen zu der Prüfung und den Zulassungsvoraussetzungen beantwortet Ihnen gern:

Herr Norman Urbanek
Industrie- und Handelskammer zu Dortmund
Märkische Str. 120, 44141 Dortmund
Tel.: 0231 5417-127, Fax: 0231 5417-8329
E-Mail: n.urbanek@dortmund.ihk.de

Zielgruppe

Qualifizierte Sachbearbeiter/-innen und Wirtschaftswissenschaftler/innen die im Bereich des betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen die Aufgaben eines Bilanzbuchhalters bzw. Bilanzbuchhalterin wahrnehmen.

Methode

Präsenzunterricht

Aufstiegs-BAföG

Für öffentlich-rechtliche Prüfungen und ihre Vorbereitungslehrgänge bestehen Fördermöglichkeiten im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG), das so genannte Aufstiegs-BAföG. Informationen dazu erhalten Sie bei der IHK zu Dortmund, Herrn Oliver Bals, Tel.: 0231 5417-208 und unter www.aufstiegs-bafoeg.de oder 0800-6223634.

Veranstaltungsnummer

FKKB----90

Veranstaltungsort

IHK zu Dortmund
Seminargebäude
Märkische Str. 120
44141 Dortmund

Termin

26. Oktober 2021 bis 26. Januar 2023

Termindetails

Dienstags, donnerstags, 17:30 bis 20:45 Uhr und samstags 8:00 bis 13:00 Uhr

Anmeldeschluss

30. September 2021

Preis

Lehrgangskosten (26.10.2021) 3.360,00 Euro

Sonstige Kosten

Zzgl. Lehr- und Lernmittel ca. 350 € Zzgl. Prüfungsgebühren zzt.: 400 €

Ansprechpartner

Jürgen Brückhändler
0231 5417-415
0231 5417-8330 (Fax)
j.brueckhaendler@dortmund.ihk.de

Link zur Veranstaltung

<https://www.ihkdo-weiterbildung.de/weiterbildung/seminar/109893>